Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 7 (1885)

Heft: 32

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 32 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprechsaal. Antworten.

St. Gallen.

Auf Frage 368: Um vor den Motten ge-sichertzusein, lege maneinige Stückhen Kampher in die wollenen Kleider.

Auf Frage 372 möchte antworten, daß Aarburg, Kanton Aargau, das vortreffliche Institut des Herrn Welti-Kettiger noch schulpslichtige resormirte Mädchen ausnimmt, und ich könnte manche Tochter nennen, die ihre gute Erziehung diesem Pensional verdankt. Gertrub.

Auf Frage 385: Berfratte Spiegel fonnen auf Frage SS: Ferringte Spiege tonnen reparirt verben; wenn man sie auf der Aldfeieite an den Stellen, wo der Belag abgegangen ist, versilbert, und zwar solgendermaßen: Man gießt auf die beschädigten Stellen eine Kösung von Höllenstein und Weinstein zu gleichen Theilen. Innert 15 Minuten Ihon wird sich auf den benetzten Stellen ein Silberniederschlag bilder den Spiegel wieder in feinen alten Stand ftellt.

Auf Frage 386: Gine Menderung in ber Lebensweise ist das einzig Zuverlässige. Schlafen bei offenem Fenfter, ebene Lagerung im Bette und fleißige Bofdungen und Reibungen des angeschwollenen halfes haben gegen diefes Uebel ichon Wunder gewirft.

Auf Frage 388: Stocksleden in Papier ent-fernt man, indem man die beschädigten Bogen durch eine aus 1 Theil Salzsäure und 18 Thei-len Wasser bestehende Flüssigkeit zieht. Man lagt das Papier ablaufen und hangt fie einzeln in icharfem Luftzuge auf.

Auf Frage 389: Bollftandige Enthaltung von Fleischfoft und scharf gewürzten Speisen. Fortgesetzte ausgiebigste Hautpflege durch Bäder, Abwaschungen und Abreibungen.

Briefkaften der Redaktion.

Frl. 3. 3. in A. In richtiger Hautpflege finden Sie allezeit das untrüglichste Schönbeitsmittel. Salten Sie die Poren offen und laffen Sie sich nicht verführen, diefelben mit Buder und duftenden Salben zu verschließen.

Beforgte Mutter in Rt. Tägliche warme Bäder erschlaffen die Kinder nicht, wenn un-mittelbar nach jedem Bade eine kalte Abwaschung folgt. Die Luftbader durfen aber ebenfalls nicht bergeffen merben.

vergessen werden.
Hern. G. F. Gewiß hat Her Haushälterin vollftändig recht, wenn sie die Kinder schon um 7 Uhr zu Bette bringt. Das Aussissenslichen sis 10 und 11 Uhr ist ein Unwerstand, der sich bitter rächen wird. Es ist ja sehr väterlich und schön gedacht von Ihnen, wenn Sie Ihre Kleinen mehr um sich haben möchten, um sich an ihnen zu erfreuen und sie zu beschren. Wir denten die frühe Morgenstunde müßte Ihnen hiezu recht geeignet erscheinen. Bom gesunden Schlafe gestärtt, sin ja die meisten Keinen frish munter und ein södner Spaziergang in den thaufrischen Morgen hinaus Spaziergang in ben thaufrifden Morgen hinaus bietet des Genuffes und der geiftigen und ge-muthlichen Anregungen so viele, daß Gie diefes Erziehungsmittel nicht verfaumen follten.

Fr. S. M. in S. Seine hausordnung richtet ein Jedes am Beften nach feinen Ber-Kaltniffen und gang gewiß hat der Mann ein Wort dabei mitzulprechen. Die Eintheilung leiner Geschäftszeit ist maßgebend. Sie werden doch nicht Ihren Mittagsschal in diejenige Stunde verlegen wollen, zu welcher er hungrig nach Jauje tommt, um sein Mittagsbrod einsausehmen?

Anwissende in A. Wir selbst bekennen uns keineswegs zur Wolle, aber wir können Ihnen Abressen von "Wollenen" mittheilen, die von der Sache sehr befriedigt sind.

C. G .- 5. Beften Dant für die Abreffen!

Inserate.

Jodem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beituffigen. — Offerte nor-den gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Eine 20 Jahre alte Tochter aus Schaff-hausen wünscht Stelle in einem guten Hause der französischen Schweiz, wo ihr Gelegenheit sich darböte, die französische Sprache zu erlernen. Sie sieht mehr auf freundliche Behandlung als auf grossen Lohn; sie hat das Glätten erlernt und auch einige Kenntnisse in den Hausgegehöften

schäften. [3097 Anmeldungen unter Chiffre Sch 238 Q befördern Haasenstein & Vogler in Schaff-

Doppeltbreite Merinos

und Cachemirs (garantirt reine Wolle) à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 per Meter bis Fr. 4. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Stelle-Gesuch.

3060] Eine 18jährige Tochter aus guter Familie, welche Deutsch und Französisch spricht und in der Haushaltung erfahren ist, wünscht Stellung als Ladentochter oder zur Stütze der Hausfrau.

Gefl. Offerten an die Exped. d. Bl.

3096] Ein Frauenzimmer, der deutschen, französischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, im Zeichnen und in den Handarbeiten geübt und musikalisch gebildet, sucht entsprechende Stelle. Eintritt kann sofort oder nach Belieben geschehen.

3085] Eine noch jüngere Person, welche bürgerlich kochen kann, sucht Stelle in einer kleinen Familie, zu einem einzelnen Herrn oder Dame in der Stadt oder auch auf dem Land. Offerten nimmt die Ex-pedition dieses Blattes entgegen.

Modes. =

Eine gut empfohlene, junge Tochter, Modiste, sucht Stelle als Arbeiterin in der französischen Schweiz, am liebsten in

Lausanne.
Anfragen unter Chiffre A B 3092 an die Exped. d. Bl. [3092]

3094] Eine gebildete, junge Tochter sucht in Lausanne oder Yverdon Stelle in einem guten Geschäft, in einem Laden oder auf

einem Bureau. Offerten mit Chiffre N 0 3094 der Expedition dieses Blattes abzugeben.

3093] Eine gebildete, junge **Tochter** sucht Stelle als Reisebegleiterin, Gesellschaf-terin, oder als Stütze der Hausfrau. Offerten mit Chiffre **Z** 3093 der Expe-dition dieses Blattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

3088] Eine junge **Tochter**, in allen Haus- und Handarbeiten gut bewandert, sucht eine Stelle zur Stütze und Gesell-schaft einer alleinstehenden Dame, oder

schaft einer alleinstenenden Dame, oder zu einer kleinen Familie. Offerten beliebe man unter Chiffre 0 M 3088 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Gesucht.

In der Toggenburger Waisenanstalt Wildhaus findet auf Mitte August eine tüchtige Magd, die sowohl der Küche, als den übrigen Hausarbeiten (hauptsächlich Näben) selbständig vorstehen kann, als Gehülfin der Hausmutter gutbezahlte Stellung.

Hausarbeiten (hauptsachlich Nähen)
selbständig vorstehen kann, als Gehülfin der Hausmutter gutbezahlte of
Stellung.
Solider Charakter, Liebe und
Verträglichkeit zu den Kindern erforderlich. Anmeldungen, mit Ausweis früherer Thätigkeit, sind sofort
beim Präsidenten der Armenkommission, Herrn Gemeindeammann Walt
zum Hirschen in Wildhaus, einzureichen, woselbst Näheres über Lohn
und Arbeitsleistung zu erfragen ist. Stellung. [3091]
Solider Charakter, Liebe und Verträglichkeit zu den Kindern erforderlich. Anmeldungen, mit Ausweis früherer Thätigkeit, sind sofort beim Präsidenten der Armenkommission, Herrn Gemeindeammann Walt zum Hirschen in Wildhaus, einzureichen, woselbst Näheres über Lohn und Arbeitsleistung zu erfragen ist.

Eine guterzogene, in häuslichen, sowie allen Handarbeiten bewanderte Tochter sucht baldigst Stelle. Dieselbe wäre auch fähig, in Bureau-Arbeiten auszu-

Auskunft bei der Expedition d. Bl.

In einem Café - Restaurant der Stadt St. Gallen findet ein nettes, braves Schweizermädchen bei solider Herr-schaft angenehme und dauernde Lebens-

Doppeltbreiter Beige

(garantirt reine Wolle) à 75 Cts. per Elle oder Fr. 1. 25 bis Fr. 2. 95 per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

3078] Eine Tochter aus achtbarer Familie, welche im Zimmerdienst, sowie in den übrigen Hausgeschäften gut bewandert ist, sucht Stelle zu einer Herrschaft als Zimmermädchen oder auch zu einer kleinen Familie für Alles. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

Gesucht.

Zu einer einzelnen Dame eine im
Nähen und allen häuslichen Arbeiten bewanderte **Tochter**, welche auch schon in guten Häusern gedient hat. Eintritt: 1. September.
Anmeldungen unter A F 3036 mit Referenzen über frühere Dienste befördert die Exped. d. Bl. [3086]

3083] Dans un bon Magasin de Modes à Lausanne on demande des apprenties. S'adresser au Bureau du Journal.

Einige Lehrtöchter

können sofort in ein feines Lingerie-Geschäft der Zentralschweiz eintreten. Kost und Logis im Hause. Bedingungen sehr günstig. [3054 Offerten sind unter Chiffre B G 3054

an die Expedition d. Bl. zu richten.

Zur Erlernung der französischen Sprache ist für Jünglinge günstige Ge-legenheit geboten bei Herrn Pfr. Char-bonnier aux Verrières (Suisse). Besuch der öffentlichen Schulen oder Unterricht im Hause, je nach Wunsch auch in der italienischen, lateinischen und griechischen Sprache.

Gesucht:

Eine bestandene Person von gutem Charakter, die Liebe zu Kindern hat und deren Leitung man ihr ruhig überlassen könnte. Auf Nadel-Arbeit müsste sie eingeübt sein. Der Eintritt könnte bald

möglichst geschehen. Offerten unter Chiffre **M B 3062** be-fördert die Exped. d. Bl. [3062

Ein Frauenzimmer mittleren Alters, mit besten Zeugnissen versehen, tüchtig in allen Handarbeiten, sucht Stelle für Zimmerdienst oder als Haushälterin. Offerten an die Exp. d. Bl. [3070

In dem Pensionat Cour de Bonvillars

bei Grandson (Schweiz) (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenomwerden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben in Verlauf von zwei Jahren das Franz., Engl. und Ital. in Wort und Schrift gründlich zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in Mathem., Buchh. etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. Jaquet-Ehrler, Dir. [3075]

Morges — Genfersee. Hôtel und Pension du Mont-blanc.

Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blanc, schöner Gar-Gebrige und den Mont-blane, senoner Garten, schöne, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles inbegriffen).

Es empfiehlt sich [2962]
G. Guggisberg, Propriétaire.

Gestickte Gardinen,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen (H823 G)

L. Ed. Wartmann,

2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

Doppeltbreiter Foulé, Noblesse (garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter bis Fr. 3. 75 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, ver-

senden portofrei ins Haus [2835 Oettinger & Cie., Centralhof,

Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

sein Geld nicht zum Fenster hinauswerfen will, der verwende es hauptsächlich zum Ankaufe von

CHOCOLAT KLAUS

Es wird dafür garantirt, dass dieser nur aus reinem Cacao und Zucker besteht und keine unreellen Berünschungen entstätt (H-9594-II) [23100 (H-2524-J)

Handstickerei

auf Lingerie-Artikel u. A. besorgt bestens und billigst (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen **C. Egli**, Commissions-und Zeichnerbureau, **Herisau**. [2919

Die billigsten Vorhangstoffe

liefert [2841 in grösster Auswahl und jeder Breite die

Weisswaarenhandlung F. Ruegg, Rapperswil.

Muster sende franco. Blumendünger in 1 Kilo-Paqueten mit Gebrauchsanweisung à 60 Cts., empficht bestens [3038] J. Finsler im Meiershof, Zürich.

Gute Bezugsquelle für St. Galler Stickereien jeder Art 3087] Eduard Lutz in Rheineck.

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei

J. Finsler im Meiershof Zürich.

Brautschleier

in feinster und grösster Auswahl von Fr. 2. 50 bis Fr. 40 empfiehlt [2911

Phil. Silbernagel, Modenhandlung in Basel.

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern.

Vollständige Möblirungen für Ess., Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher

Ausführung. [2999
Preise äusserst billig; Solidität garantirt.
Auf Verlangen werden Zeichnungen,
Muster von Stoffen und Preise einge-(H 1525 Y)

Haushaltungsschule

Beginn des nächsten Vierteljahrkurses 2. Oktober. (H17G) [3066

Café-Extrac

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafebohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen. Cafein) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benöthigt und hiedurch eben theurer wid. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Café's, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von ¼ Kilo Büchsen an aufwärts in ½, 1, 3, 5, 12½ –50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegent-lichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne

Gustav Himpel.

: Gänzliche Liquidation ==

Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer

Bahnhofstrasse 18, Zürich

bis Ende September. — Fabrikpreise. -

Muster aller noch vorräthigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und (OF8600) franco. [3089

Die lieben Frühlingsblumen, welche uns während des ganzen Frühlings so viel Freude gemacht haben, sind jetzt wohl alle verblüht, aber hoffend, sie werden uns auch wieder im nächsten Lenz mit ihrer Farbenpracht und ihrem lieblichen Duft erfreuen, sollen wir nicht vergessen, sie wieder rechtzeitig anzusäen. Im Sommer schon müssen nämlich die meisten Frühlingsblumen wieder angesäet werden, wenn man sich im Frühling ihrer vollen Schönheit erfreuen möchte, und besonders die beliebten Fensées (Denkem ein) sollten, wenn man auf recht grosse Blumen zählen will, möglichst bald in den Boden kommen. Eine ausführliche Anleitung zu ihrer Kultur und Behandlung sende gerne gratis und franco zu und bittet nur um Mitheilung der genauen Adresse

M. Baechtold. schweiz. Wanderlehrer für Gartenbau.

M. Baechtold, schweiz. Wanderlehrer für Gartenbau, in Andelfingen (Zürich).



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

6 goldene und silberne Medaillen —

VEVEY.

Schweizerische Milch-Chocolade. Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Reconvalescenten.



F. Schmidt-Behringer, Zürich

Zähringerstrasse 12.

Spezialität: **Dr. Wiel'sche Schinken** (für Magenkranke präparirt.) **Dr. Wiel'schen Suppenstoff** und **Brod.**

Rauchfleisch und Zungen, Tapioca in Flocken, Gries und Mehl.

Hôtel Washington Lugano

im Mittelpunkte der Stadt und der Dampfschifflände gegenüber gelegen.
Zimmer von Fr. 1. 50 bis Fr. 2. 50. Restaurant.
(Mag1301Z) Omnibus am Bahnhof. Pension von Fr. 7. — bis Fr. 9. —. [3079

Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.

Die neuen hocharmigen Dürkopp-Maschinen die besten Nähmaschinen der Neuzeit sind in der Ostschweiz einzig und allein bei Herrn [2994 Albert Rebsamen, Rüti (Kanton Zürich)

Die neuen Dürkopp-Nähmaschinen sind in ihrer Konstruktion von den bestehenden Singermaschinen ganz verschieden, daher sowohl mit diesen, als auch mit anderen Systemen nicht zu verwechseln. Billige Preise, reelle Garantie. Preisblätter auf Wunsch franco.

Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.

Erhaltung und Schönheit des Weisszeugs garantirt bei Gebrauch der

IN ISSIN IN PROPERTY IN

1882 Medaille in Bordeaux. — 1883 Diplom in Zürich.

Amtlich konstatirt vorzüglichstes Waschmittel.

Bei Anwendung desselben grosse Zeit- und Geld-Ersparniss, bestätigt von einer nicht unbedeutenden Anzahl Armen-, Kranken- und Irren-Anstalten, Waschereien, Hötels und Pensionen, die sich sehon seit geraumer Zeit unter der grössten Zufriedenheit desselben bedienen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jedes Paquet als Fabrikmarke den "Phænix" und den Namen der Fabrikanten:

REDARD frères à Morges.

Verkauf in Spezerei- und Droguen-Handlungen.

amerikanischen Nähmasch

der Neuzeit wird Jedermann, der ihre Leistungen und Solidität prüft, als die

billigsten schnell erkennen. Mit üblicher Garantie für Solidität zu haben bei der alleinigen Agentur für Leonhard Erni, Maschinenhandlung, 21 Centralhof, Zürich. die Schweiz: 30991

Nommer's gerösteter Kaffee

besitzt alle wünschbaren Vorzüge: feines Aroma, anerkannt gute Qualität, Billigkeit, Zeitersparniss. Es ist der Lieblingskaffee der sparsamen Hausfrau geworden.

<u>— Original-Verpackung</u> — in den Spezerei-Handlungen. Weitere Dépôts werden gesucht.

Kaffeerösterei Bern. (OH9573)





NEUCHATEL (SUISSE)

Milchkunden gesucht.

3067] Wer regelmässig sehr gute Milch per Liter zu 18 Cts. (auch grössere Quantums) liefert, sagt (H 19 G)

Alfred Mafli z. Lindenhof,

Pariser und selbstverfertigte. Neuester Schnitt nach Mass. Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

Mme. Prétat.

Hottingerstrasse 26, Zürich.



Von Hand verfertigte Spitzen,

Muster, Stoffe und Zubehör jeder Art. Spitzen für Confection auf Bestellung [3068 Louis Jeanneret, Treille 3, Neuchâtel.